Schülerwettbewerb: Minister Niebel und Friedrich ehren Preisträgerinnen aus Ansbach

Schülerwettbewerb: Minister Niebel und Friedrich ehren Preisträgerinnen aus Ansbach

Warum riskieren Menschen aus Afrika ihr Leben, um nach Europa zu kommen? Was bringt sie dazu, ihre Familien und Freunde zu verlassen und ihr ungewisses Glück Tausende Kilometer weiter nördlich zu suchen? Diese und andere Fragen standen im Mittelpunkt eines Schülerwettbewerbs des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und des Bundesministeriums des Innern mit dem Titel "Hoffnung Europa - Flüchtlinge aus Afrika", den die Bundeszentrale für politische Bildung in Zusammenarbeit mit Engagement Global veranstaltet hat.
Eine unabhängige Jury hat aus über 300 Einsendungen die Gewinnerklasse ausgewählt, die das Thema "Hoffnung Europa-Flüchtlinge aus Afrika" besonders überzeugend bearbeitet und dargestellt hat: Den ersten Preis erhielten die Schülerinnen + Schüler der der 10. Klasse des Theresien-Gymnasiums aus dem bayerischen Ansbach. Ihre Auszeichnung nahmen die Jugendlichen heute von Bundesentwicklungsminister Dirk Niebel und Bundesinnenminister Dr. Hans-Peter Friedrich entgegen.
Bundesminister Niebel erklärte dazu: "Niemand gibt leichtfertig seine Existenz auf, ohne dass es dafür im Heimatland triftige Gründe gibt. Die Grenze zwischen Flucht und Migration ist auch nicht immer eindeutig. Unser Anliegen muss es aber sein, die Situation in den Herkunftsländern, insbesondere in Afrika, so zu verbessern, dass der Druck sinkt, der Heimat den Rücken zu kehren."
Auch Bundesinnenminister Dr. Friedrich betonte, humanitäre Hilfe vor Ort habe in der Regel für die Bundesregierung Priorität.
Im Hinblick auf den Wettbewerb ermutigten beide Minister die Schülerinnen + Schüler, sich weiter zu engagieren und sich mit der Lebenssituation anderer Menschen in einer globalisierten Welt auseinanderzusetzen.
Der gemeinsame Schülerwettbewerb von BMZ und BMI wurde von der Bundeszentrale für politische Bildung in Zusammenarbeit mit der Engagement Global gGmbH durchgeführt.
Weitere Informationen: www.schuelerwettbewerb.de

Bundesministerium des Innern (BMI)
Alt-Moabit 101 D
10559 Berlin
Telefon: 01888 681-0
Telefax: 01888 681-2926
Mail: poststelle@bmi.bund.de
URL: http://www.bmi.bund.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=530295" width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
poststelle@bmi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium des Innern (BMI)

10559 Berlin

bmi.bund.de
poststelle@bmi.bund.de

Das Bundesministerium des Innern ist verantwortlich für die innere Sicherheit. Dazu gehören sowohl die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger als auch der Schutz unserer Verfassung. Weiteres wesentliches Element im nationalen Sicherheitssystem ist der Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.Der Bundesminister des Innern kümmert sich um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Informationsgesellschaft. Er sorgt dafür, dass sie den neuen Informations- und Kommunikationstechniken vertrauen können und dass ihre Privatsphäre geschützt bleibt.Auch Migrations- und Integrationspolitik gehört zu den zentralen Aufgaben des Bundesinnenministeriums. Migration ist ein weltweites Phänomen, dessen Bedeutung seit Bestehen der Bundesrepublik stark zugenommen hat.Der Bundesminister des Innern ist ebenfalls zuständig für den öffentlichen Dienst. Über 5 Millionen Menschen sind in Deutschland beim Staat - beim Bund, bei den Ländern und Gemeinden - beschäftigt.